
Produktname: MB21D1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM86133**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000**tnis****Molekulargewicht** 58.8kDa**Antigen-Informationen**

Genname	MB21D1
Alternative Namen	Cyclic GMP-AMP synthase, cGAMP synthase, cGAS, h-cGAS, 2.7.7.86, Mab-21 domain-containing protein 1, MB21D1, C6orf150
Gen-ID	115004.0
SwissProt ID	Q8N884
Immunogen	Dieser MB21D1-Antikörper wird aus einer Maus gewonnen, die mit einem KLH-konjugierten synthetischen Peptid zwischen den Aminosäuren 1-185 des humanen MB21D1 immunisiert wurde.

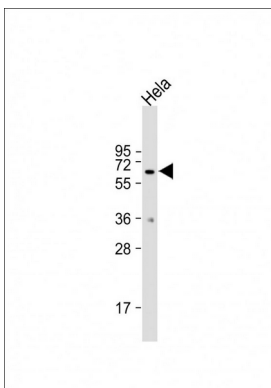
Hintergrund

Nukleotidyltransferase, die die Bildung von zyklischem GMP-AMP (cGAMP) aus ATP und GTP katalysiert. Die Katalyse umfasst sowohl die Bildung einer 2',5'-Phosphodiesterbindung im GpA-Schritt als auch die Bildung einer 3',5'-Phosphodiesterbindung im ApG-Schritt, wodurch c[G(2',5')pA(3',5')p] entsteht. Sie besitzt antivirale Aktivität, indem sie als wichtiger cytosolärer DNA-Sensor fungiert. Das Vorhandensein doppelsträngiger DNA (dsDNA) im Zytoplasma stellt ein Gefahrensignal dar, das Immunreaktionen auslöst. Sie bindet direkt an cytosolische DNA, was zur Aktivierung und Synthese von cGAMP führt, einem sekundären Botenstoff, der an TMEM173/STING bindet und dieses aktiviert, wodurch die Produktion von Typ-I-Interferon ausgelöst wird.

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Alle Spuren: Anti-MB21D1-Antikörper in einer Verdünnung von 1:1000